

## A. Allgemeines

Das Ergebnis 2005 wurde nach § 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes ermittelt.

Der Hauskläranlagenbestand hat sich auf 262 am 31.12.2005 verringert.

## B. Kurzdarstellung Betriebsergebnis 2005 im Vergleich zum Vorjahr

### 1. Abfuhrergebnis

	2004 – Ergebnis	2005 – Ergebnis
Entsorgte Anlagen im Turnus	70 Stück	31 Stück
Entsorgte Anlagen außer Turnus	11 Stück	23 Stück
<b>Gesamt</b>	<b>81 Stück</b>	<b>54 Stück</b>
Entsorgte Menge im Turnus	228,00 m <sup>3</sup>	97,50 m <sup>3</sup>
Entsorgte Menge außer Turnus	110,00 m <sup>3</sup>	74,50 m <sup>3</sup>
<b>Gesamt</b>	<b>338,00 m<sup>3</sup></b>	<b>172,00 m<sup>3</sup></b>

### 2. Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis

	2004 – Ergebnis	2005 – Ergebnis
Umsatzerlöse Benutzungsgebühren	<b>15.591,72 €</b>	<b>10.302,05 €</b>
Ergebnis Kostenstellenrechnung	15.045,68 €	8.772,12 €
Abzüglich sonstige Erlöse, Einnahmen, Zuweisungen u.ä.	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
<b>Ergebnis bereinigte Kostenstellenrechnung</b>	<b>15.045,68 €</b>	<b>8.772,12 €</b>
Ergebnis – Überschuss (+)/ Zuschuss (-) - strukturell	<b>546,04 €</b>	<b>1.529,93 €</b>
Deckungsgrad Umsatzerlöse/Ergebnis bereinigte Koststellenrechnung	<b>103,63%</b>	<b>117,44 %</b>
<b>Einschließlich Vorjahre am 31.12.</b>		
Überschuss (+) Zuschuss (-) strukturell	-8.060,62 €	-7.514,58 €
Zuschuss am 31.12. des Vorjahres gesamt	<u>546,04 €</u>	<u>1.529,93 €</u>
<b>Gesamtzuschuss am 31.12.</b>	<b>-7.514,58 €</b>	<b>-5.984,65 €</b>

### 3. Kostenleistungsrechnung

<b>Pro m<sup>3</sup> Abwasser/Fäkalschlamm</b>	<b>2004 – Ergebnis</b>	<b>2005 – Ergebnis</b>
Kostenanteil	53,35 €/m <sup>3</sup>	51,00 €/m <sup>3</sup>
abzüglich sonst. Erlöse	<u>0,00 €/m<sup>3</sup></u>	<u>0,00 €/m<sup>3</sup></u>
Bereinigter Kostenanteil	53,35 €/m <sup>3</sup>	51,00 €/m <sup>3</sup>
Erhobene Gebühr	<u>55,29 €/m<sup>3</sup></u>	<u>59,90 €/m<sup>3</sup></u>
Ergebnis – Überschuss (+)/ Zuschuss (-)- strukturell	<b>1,94 €/m<sup>3</sup></b>	<b>8,89 €/m<sup>3</sup></b>

### **C. Gesamtentwicklung**

Aufgrund der weitgehend abgeschlossenen Überprüfung der Hauskläranlagen durch den Landkreis Friesland sind bereits für fast alle renovierungsbedürftigen Hauskläranlagen durch die Betreiber erneuert bzw. saniert worden. In der Zukunft ergeben sich für die Anlagen, die den vorgegebenen Normen entsprechen, mehrjährige Entleerungsintervalle, so dass die jährliche Turnusentleerung jeweils nur noch eine Teilanzahl aller bestehenden Hauskläranlagen umfasst.

Ein Vergleich mit 2004 ist aufgrund der unterschiedlichen Abfuhrstruktur nicht möglich.

Eine sichere Gebührenkalkulation wird erst möglich sein, wenn alle Anlagen umgerüstet sind. Immerhin ist für das Jahr 2005 ein, wenn auch geringer Überschuss erwirtschaftet worden, die defizitäre Entwicklung der Vorjahre hat sich nicht fortgesetzt.

Die Gebührensätze betragen seit dem 01.01.2003

im Turnus 51,64 €/m<sup>3</sup> Abwasser/Fäkalschlamm,  
außerhalb des Turnus 70,70 €/m<sup>3</sup> Abwasser/Fäkalschlamm.

Diese Gebührensätze sollten auch für 2007 beibehalten werden, um den Gesamtzuschussbedarf, der zum 31.12.2006 5.984,65 € betrug, sukzessive abzubauen.